

[36705] Soeben erschien die 2. Lieferung der 7. Auflage von:

**Artus-Hayek,
Hand-Atlas
sämtlicher medicinisch-phar-
maceutischer Gewächse.**

und erbitten wir gef. umgehende Kon-
tinuationsangabe.

Einzelne Expl. der 2. Lfg. stellen wir
auch à cond. zur Verfügung.

Jena, 24. Juli 1885.

Fr. Mauke's Verlag.

Nur auf Verlangen.

[36706]

In meinem Kommissionsverlage erschien
soeben:

Schwenk, A., Leitfaden für den Unterricht
in der Orthographie und Interpunktion
zum Gebrauch in Stadt- und Landschulen,
in Fortbildungsanstalten und zum Selbst-
unterricht. 4. verbesserte Auflage, unter
Berücksichtigung der neuen Orthographie.
Brosch. Preis 1 M 50 λ ord.

Bedarf bitte zu verlangen.

Neu-Ruppin, 23. Juli 1885.

Rud. Petrenz.

Künftig erscheinende Bücher.

[36707] In unserm Verlage erscheint am näch-
sten Montag eine deutsche Übersetzung der in
der Pall Mall Gazette Anfang dieses Monats
veröffentlichten Berichte, welche unter dem Titel:

**The maiden tribute of
modern Babylon.**

so enormes Aufsehen erregt haben, daß hundert-
tausende über die Auflage gedruckter Exemplare
in wenigen Tagen vergriffen wurden und der
Preis dieser Nummern schließlich die Höhe von
7 Schillingen erreichte.

Wenn es einem der angesehensten Blätter
Englands als eine Pflicht erschien, die em-
pörenden sittlichen Zustände Londons einer
öffentlichen Besprechung zu unterziehen, dann
tritt auch an die anderen Nationen die Not-
wendigkeit heran, sich über derartige öffentliche
Schäden eingehend zu informieren; denn was
in London passiert, kann auch in Paris, Brüssel,
Wien, Berlin, Petersburg und anderen großen
Städten vorkommen.

Der Preis der Broschüre wird sich auf
1 M ord. stellen. Es wird nur bar ausge-
liefert. Einzelne Exemplare geben wir mit
25%, 11/10 Expl. mit 33 $\frac{1}{3}$ % u. 110/100 Expl.
mit 40%. Zunächst werden wir nur die Partie-
bestellungen zur Auslieferung bringen können.

Bestellzettel erbitten wir möglichst direkt!

Sagen i/B. Hermann Kisel & Co.

[36708] In Kürze erscheint:

Hirt, System d. Gesundheitspflege. Für die
Universität und ärztliche Praxis. 3. ver-
besserte und vermehrte Auflage.

Wir bitten verlangen zu wollen.

Breslau, im Juli 1885.

Maruschke & Berendt.

Circular vom 21. Juli 1885.

**Schorers Familienblatt.
Salon-Ausgabe.**

[36709]

Berlin SW., Dessauer Straße 12,
Mitte Juli 1885.

P. P.

Dem Zeitschriften-Verleger, welcher in
erster Linie ideale Ziele anstrebt, müssen er-
rungene Erfolge vor allem dazu dienen, immer
Besseres zu bieten und besonderen Wünschen
des Publikums Rechnung zu tragen.
„Schorers Familienblatt“ hat sich in den
5 $\frac{1}{2}$ Jahren seines Bestehens, getragen von der
Gunst des Buchhandels, in allen Schichten der
Bevölkerung eingebürgert. Mit seiner Verbrei-
tung hat aber auch stets die Fülle seines In-
halts zugenommen.

Die Verlagshandlung geht nun noch einen
Schritt weiter. Sie weiß, daß das zahlungs-
fähige Publikum es liebt, in belletristischen Zeit-
schriften ein

möglichst großes Stück des Romans in
einem nicht zu umfangreichen Hefte ver-
einigt zu finden.

Es sind der Verlagshandlung ferner häufig
Wünsche geäußert worden, welche dahin gehen,
es möchten

die hervorragendsten Kunstblätter ohne
Textdruck auf der Rückseite

dargeboten werden, damit dieselben zu voller
Würdigung ihres Wertes gelangen könnten.

Diesen besonderen Wünschen zu entsprechen
und dem Familienblatt im Buchhandel immer
weitere Absatzfähigkeit zu schaffen, erscheint vom
August an von

Schorers Familienblatt

eine Oktav-Ausgabe in jährlich 12 Monats-
heften zu 75 λ

unter der Bezeichnung

Salon-Ausgabe.

Diese Monatshefte in Oktav-Format werden
den Inhalt von 4 bezw. 5 Wochennummern der
fortbestehenden Quart-Ausgabe des Familien-
blatts in einheitlicher Anordnung bringen, so
daß z. B. von dem E. Werner'schen Romane
„Die Blume des Glückes“ fünf Abschnitte
der Wochen-Ausgabe in Hest 1. der Salon-
Ausgabe in ununterbrochenem Satz erscheinen
und dementsprechend alle Beiträge rednemäßig
geordnet enthalten sein werden. Verkleine-
rungen der Holzschnitte der Quart-Ausgabe
durch Ätzverfahren werden nicht geboten.

Um die Hest-Ausgaben des Familien-
blatts nicht zu vermehren, werden die Abon-
nenten der Grünen Ausgabe, deren Jahr-
gang bisher im Oktober begann, durch Ver-
schieben der Erscheinungsdaten der Hefte auf
die im Januar beginnende Blaue Ausgabe
hinüber geleitet werden.

An Reichhaltigkeit wird die Salon-Ausgabe
alle ähnlichen Erscheinungen, selbst die, welche
zu dem bedeutend höheren Preise von 1 M
dargeboten werden, übertreffen, sie wird un-
streitig

die billigste Monatschrift der Welt sein.

Da auch die Bezugs-Bedingungen laut
nachstehender Aufstellung die günstigsten unter
allen gediegenen illustrierten Zeitschriften sind,

so darf ich wohl auch um Ihre thatkräftige
Unterstützung in Einführung der Salon-Ausgabe
ersuchen.

Haben Sie daher die Güte, Probehefte und
Streifbänder zur Versendung zu verlangen und
allen Nichtabonnenten des Familienblatts
in den bessern Klassen das erste Hest
zugänglich zu machen.

Durch Versenden schadhast gewordene Hefte
tausche ich jederzeit gern um.

Mit den besten Empfehlungen zeichnet

Hochachtungsvoll

J. G. Schorer.

Bezugs-Bedingungen

für Schorer's Familienblatt, Salon-Ausgabe
in Oktav-Format.

1. Jährlich 12 Hefte zu 75 λ ord., 50 λ netto.
2. Ohne Freieemplare.
3. Hest 1. mit vorläufiger Berechnung.
4. Bei e. Kont. v. 20 Ex. ab 50 λ no. u.

" " " " 50 " " 48 " " "	} Aufschritt des ersten Hestes.
" " " " 100 " " 46 " " "	
" " " " 250 " " 44 " " "	
" " " " 500 " " 42 " " "	
5. Verloren gegangene erste Hefte werden im
Verhältnis zum erzielten Erfolge gut-
geschrieben.
6. Rückeinlösung von Fortsetzungen bis sechs
Monate nach Versendung; Abbestellung
muß jedoch einen Monat nach Erscheinen
des betreffenden Hestes erfolgt sein.
7. Gratisausdruck der Firma schon bei einer
Kontinuation von 100 Expln. an.
8. Gratisverpackung und direkte Zusendung
auf Wunsch bei Bezug von 100 Expln.
Kontinuation an.

NB. Als Beigabe erscheinen Bildermappen
des Familienblatts II. Sammlung Liefere-
rung 1. u. Folge. Preis der Lieferung von
3 Blatt mit poetischen Text 80 λ ord.,
60 λ bar.

**M. Frommel's
neue Predigt!**

[36710]

Zu unserer Freude können wir Ihnen
mitteilen, daß in einigen Tagen wieder eine
Predigt des Herrn Gen.-Superint. Dr. Max
Frommel in unserem Verlage erscheinen
wird.

Dieselbe behandelt die christl. Haus-
tafel im Kolosserbriefe und hat zum
Motto:

„Ein jeder lern' sein Lektion,
Dann wird es wohl im Hause stohn.“

Bezugsbedingungen wie bei desselben
Verfassers „Jüngling zu Nain (3. Aufl.):

1 Expl. 10 λ ord., 7 λ netto bar,
11/10 „ mit 33 $\frac{1}{3}$ %, 100 Expl. f. 5 M

Wir bitten um freundliche Verwendung,
können indes nicht à cond. liefern.

Buchhandlung I. Ev. Vereinshaus
in Kassel.